

Jahresbericht 2016

ARA Kerzers



Ereignisbericht 2016

- Januar** Rückbau der Leitungen und Pumpen im Frischschlammschacht (Ertüchtigung).
Kanalreinigung und -TV des Hauptkanals im Gebiet Industriezone Kerzers.
Montage neuer Frischschlammumpen (Ertüchtigung).
- Februar** Einbau des neuen Rechens 2; danach Ausbau des alten Rechens (Ertüchtigung).
Neuersatz pH-Sonde mit Temperaturmessung beim Einlauf (Auflage Bewilligung).
Neuersatz Niveausteuern Pumpstation Fräschels nach wiederholten Störungen.
Störung durch Falschlegung Pumpe Polymeranlage behoben (Ertüchtigung).
Abbruch alter Rechenkanal Rechengebäude (Ertüchtigung).
Betonieren und Einbau neuer Schieber im Rechengebäude.
- März** Einbau des neuen Rechens 1.
Pumpstation Fräschels Pumpenschacht mit Saugwagen periodisch gereinigt.
Inbetriebnahme erweitertes Leitsystem (Ertüchtigung).
Inbetriebnahme Fällmittelanlage Biologie 1 + 2 (Ertüchtigung).
Inbetriebnahme Vorfällung und Flockulation (Ertüchtigung).
Vorklärbecken 1 erneut wegen Leckage entleert.
Probenehmer Vorklärbecken montiert und in Betrieb genommen (Ertüchtigung).
- April** Wechselweiser Betrieb der Vorklärbecken 1 und 2 (Behebung Leckagen nach Ertüchtigung).
Motor zu Ueberschussschlamm-schieber Biologiebecken 2 ersetzt.
- Mai** Förderschnecke zu Sandwäscher ersetzt.
- Juni** Entleeren Vorklärbecken 1 und 2 zur Nachrüstung FS-Schieber (Planungsfehler Ertüchtigung).
Ersatz Steuerschrank Vorklärbecken Räumer (Ertüchtigung).
24. Juni: Pumpen und Rechen durch Kies blockiert (starkes Gewitter).
Nachklärbecken 1 entleert und gereinigt und Hauptkabel ersetzt.
- Juli** Leitung und Wirbeldrossel in Gempenach mit Saugwagen periodisch gereinigt.
ARA-Kanal Abschnitt Biberen mit Inliner durch AB Marti instandgestellt.
Arbeitssicherheits-Audit ausgeführt und als in Ordnung befunden.
ARA-Verbandsleitung-Schachtabdeckung in Gempenach (Wirbeldrossel) erneuert.
- August** Feuerwehrrübung auf Areal.
- September** Kontrolle Kadaversammelstelle durch Behörde und Sanima; für in Ordnung befunden.
Periodische Kontrolle Kühlanlage Kadaversammelstelle durch Schönenberger AG ausgeführt.
- Oktober** Neue Rechengutpressen durch Alpha in funktionstüchtigen Zustand gestellt (Ertüchtigung).
Hoher Sauerstoffverbrauch infolge hoher Belastung der Anlage.
- November** Garantiarbeiten an Rührwerk Koagulation ausgeführt (Oelverlust).
Pumpstation Fräschels: Pumpschacht durch Vierkantholz verstopft, Pumpe P1 zerlegt.
Zauntore instandgestellt (Sicherheitsleisten ersetzt).
- Dezember** Oelbrenner-Revision durch Walter Meier ausgeführt.
Antrieb von Sandfang ersetzt.
Pumpstation Fräschels: Pumpe durch Lappen verstopft.

Jahresrechnung 2016

Laufende Rechnung		Rechnung 2016		Budget 2016		Rechnung 2015		Rechnung 2014	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
300.0	Entschädigung Vorstand	11'799.70		12'000		11'979.00		8'827.90	
301.1	Löhne Betriebspersonal	184'206.05		184'206		184'206.05		184'206.05	
301.2	Löhne Verwaltungspersonal	33'381.40		28'924		28'476.50		29'164.45	
302.0	Kinderzulagen	3'120.00		2'940		2'940.00		2'940.00	
303.0	Sozialversicherungsbeiträge	19'778.80		18'548		19'038.65		19'455.05	
304.0	Berufliche Vorsorge	24'817.80		24'904		151'463.00		19'774.60	
305.0	Unfall- und Krankenversicherungsbeiträge	10'722.45		10'783		10'962.10		10'834.95	
306.0	Ausrüstung Personal	675.20		1'500		1'419.80		1'446.15	
309.1	Aus- und Weiterbildung	1'656.20		3'000		1'896.45		-	
309.2	Arbeitssicherheit	1'520.00		2'000		3'040.00		1'603.30	
310.0	Büromaterial und Drucksachen	1'589.95		2'000		1'617.91		1'265.65	
311.1	Kauf Mobilien und Maschinen	300.00		7'800		677.45		2'834.75	
311.2	Kauf Fahrzeuge	-		-		-		-	
311.3	Kauf EDV	-		3'000		866.25		2'752.80	
312.1	Strom	34'324.15		55'000		53'580.65		48'430.10	
312.2	Wasser	6'268.55		2'000		1'648.15		453.50	
312.3	Heizöl	4'361.00		5'000		-		-	
313.1	Chemikalien Phosphatfällung	25'930.05		40'000		27'086.30		33'141.25	
313.2	Chemikalien Vorfällung/Flockung	3'045.00		2'500		5'441.20		2'081.20	
313.3	Verbrauchs- und Unterhaltsmaterial	2'479.22		6'000		2'971.62		4'628.95	
313.4	Carbagas, Entschäumer	42'889.60		45'000		41'081.75		39'551.30	
313.5	Labormaterial	7'150.78		12'000		7'915.97		7'928.00	
314.1	Unterhalt Gebäude	1'865.05		5'500		523.70		5'755.12	
314.2	Unterhalt Kanäle und Schächte	26'235.10		40'000		71'535.25		51'135.60	
315.1	Unterhalt Mobilien und Maschinen	20'410.76		40'000		32'617.41		43'724.50	
315.2	Unterhalt Fahrzeuge	2'546.11		4'000		1'504.45		1'944.75	
315.3	Unterhalt EDV	1'192.50		3'000		1'056.00		2'343.60	
317.0	Spesenentschädigung	372.90		500		450.50		289.90	
318.1	Schlammabreinigung	236'843.85		450'000		306'507.75		374'419.30	
318.2	Rechengut- und Sandabreinigung	33'622.75		20'000		13'506.10		17'044.90	
318.3	Honorare, Expertisen, Projekte	3'854.00		30'000		4'310.45		28'411.85	
318.4	Sachversicherungen	10'868.30		11'000		10'868.30		10'868.30	
318.5	Porti, Telefon, Bank- und Postspesen	3'029.50		3'000		3'097.80		2'898.75	
318.6	Büroentschädigung	2'400.00		2'400		2'400.00		2'400.00	
318.7	Wasseranalysen, Grundwasserkonzession	6'465.30		10'000		9'850.00		7'568.10	
318.8	Abwasserabgabe Mikroverunreinigung	77'589.00		85'000		-		-	
319.0	Übriger Sachaufwand	2'298.10		3'000		2'609.65		3'284.65	

Jahresrechnung 2016

Laufende Rechnung		Rechnung 2016		Budget 2016		Rechnung 2015		Rechnung 2014	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
321.0	Zinsen kurzfristige Schulden	-		-		-		-	
382.0	Einlagen Reserven	282'552.62		-		87'373.70		156'117.87	
421.0	Zinsen auf Guthaben		12.05		1'000		276.85		1'479.55
435.1	Erlös aus Schlamm		-		-		-		-
435.2	Erlös aus Arbeiten für Dritte		3'600.00		4'000		3'600.00		4'584.00
435.3	Erlös aus Stromverkauf BHKW		2'473.34		45'000		17'814.91		41'508.84
436.1	Rückerstattung FAK + EO		3'120.00		2'940		2'940.00		2'940.00
436.2	Rückerstattung UVG + KTG		6'724.75		-		-		1'075.00
436.3	Rückerstattung Sachversicherung		-		-		-		-
436.4	Einarbeitungszuschüsse		-		-		-		-
436.5	Rückerstattung Kadaversammelstelle		11'999.05		12'000		11'985.80		12'215.80
436.6	Rückerstattung Saidef		10'078.50		10'000		11'561.30		11'777.05
436.7	Verkauf Mobilien		-		-		-		1'851.85
452.0	Betriebskostenanteil Gemeinden		929'191.35		1'016'565		1'058'341.00		1'052'095.05
452.1	Betriebskostenanteil Abg. Mikroverunreinigung		77'589.00		85'000				
453.0	Mehrkostenbeitrag 2007/2008 Gem. Kerzers		-		-		-		-
482.0	Entnahmen Reserven		87'373.70		-		-		-
Total laufende Rechnung		1'132'161.74	1'132'161.74	1'176'505	1'176'505	1'106'519.86	1'106'519.86	1'129'527.14	1'129'527.14
Investitionsrechnung									
501.4	Projekt Ausbau ARA	-		-		-		23'230.00	
501.6	Projekt ARA Seeland Süd	76'072.90		102'120		-		-	
501.7	Projekt Leitung Kerzers-Murten	62'431.65		150'000		-		-	
501.8	Projekt Ausbau Vorreinigung ARA	680'241.35		318'654		562'693.80		-	
520.0	Passivzinsen Investitionen	-		-		-		-	
582.0	Einlagen in Reserven	399'843.32		-		-		151'682.00	
662.4	Beiträge Gemeinden Projekt Ausbau ARA		-		-	1'995.00		-	1'995.00
662.6	Beiträge Gemeinden ARA Seeland Süd		102'120.00		102'120		-		-
662.7	Beiträge Gemeinden Leitung Kerzers-Murten		200'000.00		200'000		-		-
662.8	Beiträge Gemeinden Ausbau Vorreinigung ARA		296'427.50		318'654		22'226.40		-
663.0	Einkaufsumme Wileroltigen		-		-		-		151'682.00
	Übertrag auf Gemeindedebitoren		-	50'000		-		-	-
682.0	Entnahmen Reserven		620'041.72		-		542'462.40		21'235.00
Total Investitionsrechnung		1'218'589.22	1'218'589.22	620'774	620'774	564'688.80	564'688.80	174'912.00	174'912.00

Bilanz 2016

Aktiven			31.12.2016	31.12.2015
100	Kasse		0.00	0.00
101	Postscheck		19'759.38	141'735.86
102	Valiant TOP		0.00	1.00
210.1	Valiant KK		769'200.23	610'218.63
113	Verrechnungssteuer		4.25	94.60
115.1	Debitoren Verbandsgemeinden		0.00	22'226.40
115.2	Debitor Kadaversammelstelle		11'999.05	11'985.80
115.3	Diverse Debitoren		28'276.85	63'670.20
139	Transitorische Aktiven		0.00	24'423.60
	Total der Aktiven		829'239.76	874'356.09
Passiven			31.12.2016	31.12.2015
200	Kreditoren		30'180.95	21'147.80
201	Kreditoren Investitionen		93'825.90	85'813.90
259	Transitorische Passiven		2'000.00	39'142.00
280	Reserven 31.12.2015 nach altem BKV	67'495.28		
	Gemeindebeiträge 662.8 verr. mit Reserven	-67'495.28		
	Reserven 31.12.2016 nach altem BKV	0.00	0.00	67'495.28
280.1	Reserven 31.12.2015 nach neuem BKV	419'260.54		
	Gemeindebeiträge 662.8 verr. mit Reserven	-419'260.54		
	Reserven 31.12.2016 nach neuem BKV	0.00	0.00	419'260.54
280.2	Reserven 31.12.2015 inkl. Wileroltigen	241'496.57		
	Gemeindebeiträge 662.8 verr. mit Reserven	-133'285.90		
	Gemeindebeiträge 662.8 verr. mit Reserven	-87'373.70		
	Gewinn 2016	682'395.94		
	Reserven 31.12.2016 inkl. Wileroltigen	703'232.91	703'232.91	241'496.57
	Total der Passiven		829'239.76	874'356.09

Bericht der Revisionsstelle zur Jahresrechnung 2016

an die Delegiertenversammlung des

Abwasserverband Region Kerzers
3210 Kerzers

Als Revisionsstelle haben wir die beiliegende Jahresrechnung des **Abwasserverband Region Kerzers**, bestehend aus Bilanz, Laufende Rechnung, Investitionsrechnung, Liste der Eventualverpflichtungen oder Garantien (Art. 56 Bst. d ARGG) und Eventualverbindlichkeiten der Gemeinden des Verbands (Art. 122 Abs. 3 GG) für das am **31. Dezember 2016** abgeschlossene Rechnungsjahr geprüft.

Verantwortung des Vorstandes

Der Vorstand ist für die Aufstellung der Jahresrechnung in Übereinstimmung mit den kantonalen und kommunalen gesetzlichen Vorschriften verantwortlich. Diese Verantwortung beinhaltet die Ausgestaltung, Implementierung und Aufrechterhaltung eines internen Kontrollsystems mit Bezug auf die Aufstellung einer Jahresrechnung, die frei von wesentlichen falschen Angaben als Folge von Verstössen oder Irrtümern ist. Darüber hinaus ist der Vorstand für die Auswahl und die Anwendung sachgemässer Rechnungslegungsmethoden sowie die Vornahme angemessener Schätzungen verantwortlich.

Verantwortung der Revisionsstelle

Unsere Verantwortung ist es, aufgrund unserer Prüfung ein Prüfungsurteil über die Jahresrechnung abzugeben. Wir haben unsere Prüfung in Übereinstimmung mit dem Gemeindegesetz (SGF 140.1), dem Ausführungsreglement zum Gesetz über die Gemeinden (SGF 140.11) und dem Schweizer Prüfungshinweis 60 *Prüfung und Berichterstattung des Abschlussprüfers einer Gemeinderechnung* vorgenommen. Nach diesem Prüfungshinweis haben wir die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass wir hinreichende Sicherheit gewinnen, ob die Jahresrechnung frei von wesentlichen falschen Angaben ist.

Eine Prüfung beinhaltet die Durchführung von Prüfungshandlungen zur Erlangung von Prüfungsnachweisen für die in der Jahresrechnung enthaltenen Wertansätze und sonstigen Angaben. Die Auswahl der Prüfungshandlungen liegt im pflichtgemässen Ermessen des Prüfers. Dies schliesst eine Beurteilung der Risiken wesentlicher falscher Angaben in der Jahresrechnung als Folge von Verstössen oder Irrtümern ein. Bei der Beurteilung dieser Risiken berücksichtigt der Prüfer das interne Kontrollsystem, soweit es für die Aufstellung der Jahresrechnung von Bedeutung ist, um die den Umständen entsprechen-

den Prüfungshandlungen festzulegen, nicht aber um ein Prüfungsurteil über die Wirksamkeit des internen Kontrollsystems abzugeben. Die Prüfung umfasst zudem die Beurteilung der Angemessenheit der angewandten Rechnungslegungsmethoden, der Plausibilität der vorgenommenen Schätzungen sowie eine Würdigung der Gesamtdarstellung der Jahresrechnung. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise eine ausreichende und angemessene Grundlage für unser Prüfungsurteil bilden.

Prüfungsurteil

Nach unserer Beurteilung entspricht die Jahresrechnung für das am Bilanzstichtag **31. Dezember 2016** abgeschlossene Rechnungsjahr dem Gesetz über die Gemeinden (SGF 140.1), dem Ausführungsreglement zum Gesetz über die Gemeinden (SGV 140.11) sowie den vom Staatsrat festgelegten Grundsätzen des Rechnungswesens der öffentlichen Haushalte.

Berichterstattung aufgrund weiterer gesetzlicher und anderer rechtlicher Vorschriften

Wir bestätigen, dass wir die Anforderungen an die Zulassung gemäss Revisionsaufsichtsgesetz (RAG), die Fachkunde und die Unabhängigkeit gemäss dem Gesetz über die Gemeinden (SGF 140.1) und dem Ausführungsreglement zum Gesetz über die Gemeinden (SGV 140.11) erfüllen und keine mit unserer Unabhängigkeit nicht vereinbare Sachverhalte vorliegen.

Wir empfehlen, die vorliegende Jahresrechnung mit einer **Bilanzsumme von CHF 829'239.76**, einem **Ertragsüberschuss aus der Laufenden Rechnung von CHF 282'552.62** und einem **Ertragsüberschuss aus der Investitionsrechnung von CHF 399'843.32** zu genehmigen.

Düdingen, 21. April 2017

axalta Revisionen AG



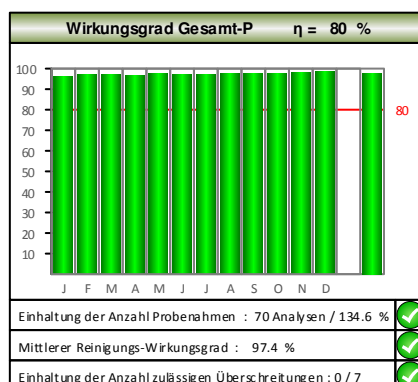
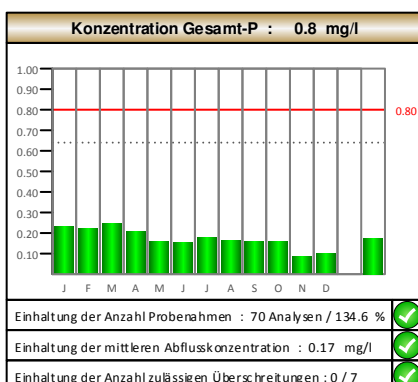
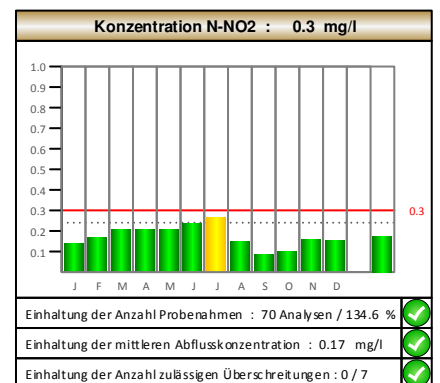
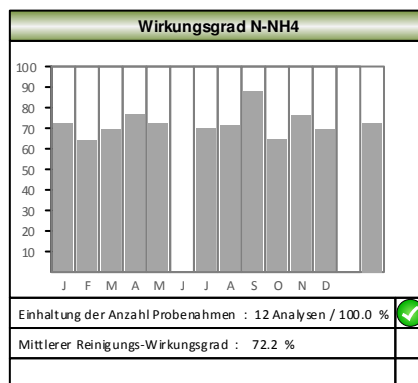
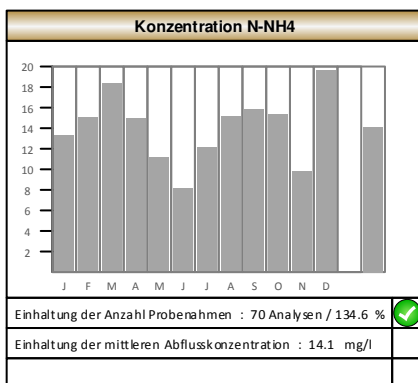
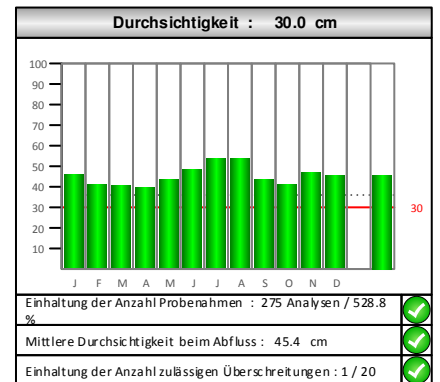
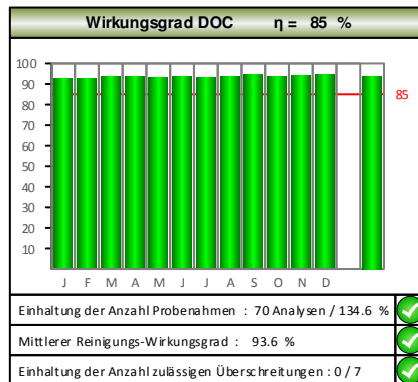
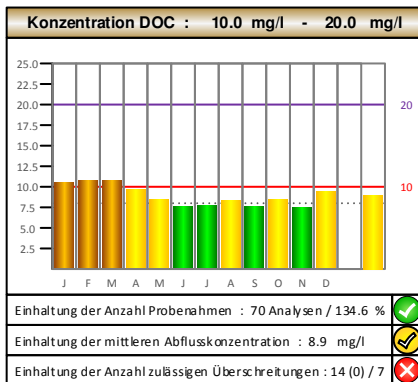
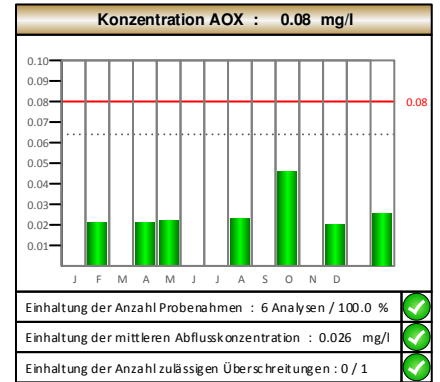
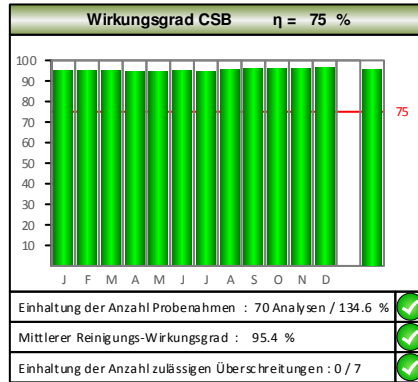
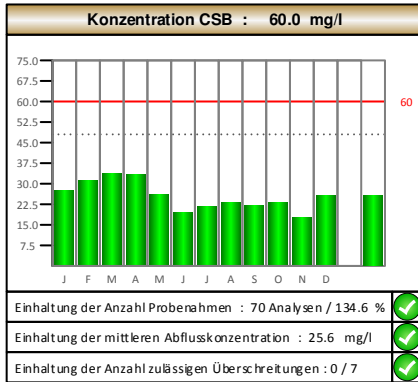
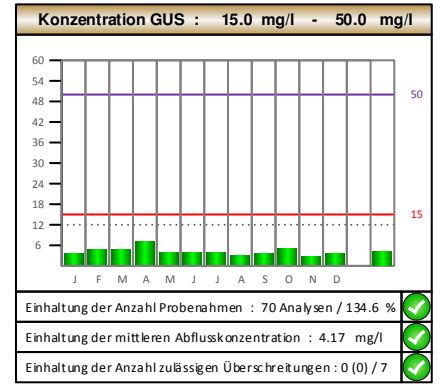
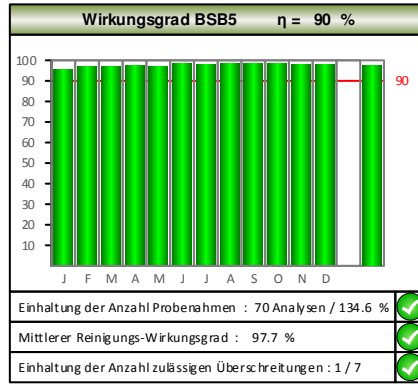
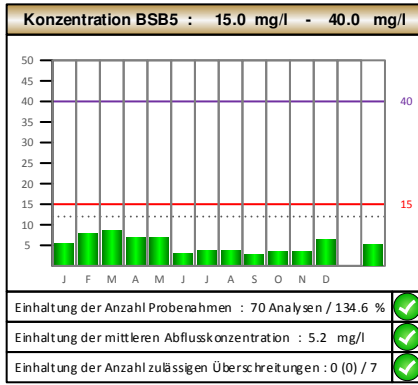
Yves Riedo
zugelassener Revisionsexperte
Dipl. Wirtschaftsprüfer
Leitender Revisor



Michael Buchs
zugelassener Revisionsexperte
Dipl. Wirtschaftsprüfer



ETAT DE FRIBOURG
STAAT FREIBURG



Beurteilungsbericht.

1. Leistungsniveau : 2 Punkte
Beurteilung : ausgezeichnet

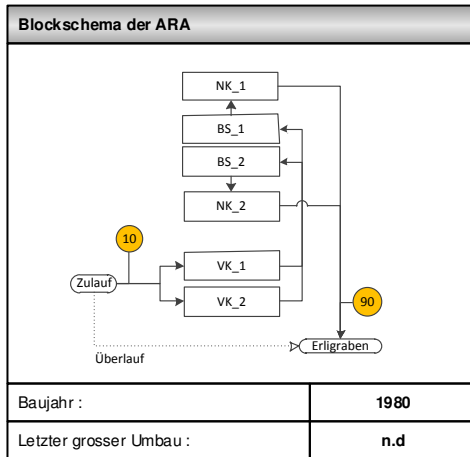
2. Anzahl Probenahmen : 142.3 %
Beurteilung : ausgezeichnet

ausgezeichnet	0 - 4 Punkte	$\geq 90\%$
gut	5 - 6 Punkte	
zufriedenstellend	7 - 10 Punkte	80 - 89.9%
unzufriedenstellend	> 10 Punkte	< 80%



Zeitraum vom 01.01.2016 bis 31.12.2016

ETAT DE FRIBOURG
STAAT FREIBURG

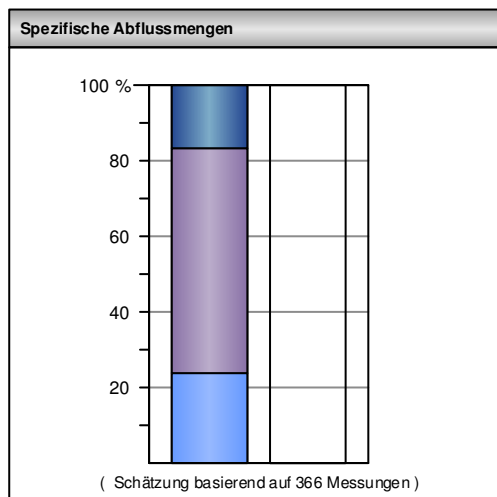
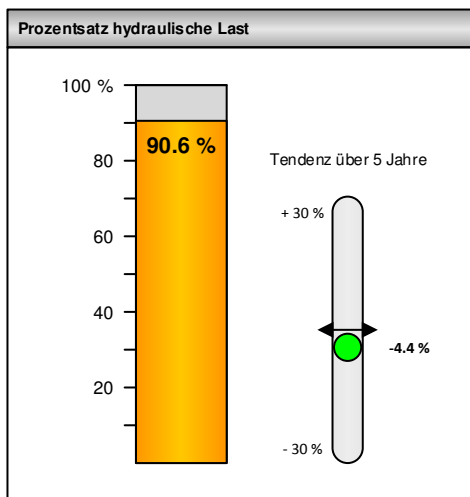


EINZUGSGEBIET / Einwohner (n.d)	
Gesamtzahl Einwohner im Einzugsgebiet	n.d
Anzahl angeschlossene Einwohner im Einzugsgebiet	n.d
Prozentsatz angeschlossene Einwohner	n.d
Anzahl anzuschliessende Einwohner	n.d
Prozentsatz anschliessbare Einwohner	n.d
Anzahl nicht anschliessbare Einwohner	n.d
Prozentsatz nicht anschliessbare Einwohner	n.d

EINZUGSGEBIET / Flächen (n.d)	
Bauzonen Gesamtfläche	n.d
Bauzonenfläche im Trennsystem	n.d
Prozentsatz der Bauzonenfläche im Trennsystem	n.d
Bauzonenfläche im Mischsystem	n.d
Prozentsatz der Bauzonenfläche im Mischsystem	n.d

Dimensionierungswert hydraulische Einwohnergleichwerte	31 736 EW	Gegenwärtige hydraulische Einwohnergleichwerte	28 735 EW
---	-----------	---	-----------

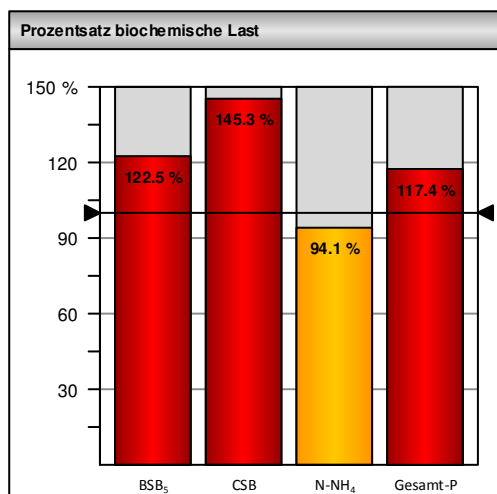
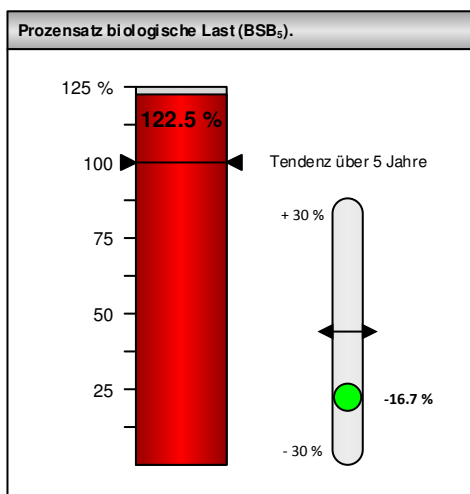
Die hydraulischen Einwohnergleichwerte sind auf dem Referenzwert berechnet, nämlich 170 l/E*d



Abwassermengen	
Maximaler Tagesabfluss	12 962 m ³ /d
Mittlerer Tagesabfluss	4 885 m ³ /d
Minimaler Tagesabfluss	2 790 m ³ /d
Niederschlagsmenge	1 104 mm
Spezifische Abflussmengen / 1	
Regenabwasser	16.7 %
Schmutzabwasser	59.5 %
Fremdwasser	23.8 %
Fremdwasser Abflussmenge	13.5 l/s
Spezifische Abflussmengen / 2	
Industrielles Abwasser	n.d
Häusliches Abwasser	n.d

Dimensionierungswert biologische Einwohnergleichwerte	15 334 EW	Gegenwärtige biologische Einwohnergleichwerte	18 791 EW
--	-----------	--	-----------

Der Einwohnergleichwert wird auf dem Referenzwert der GschV bewertet, nämlich 60 gO₂/d.



Lasten		
	kg/d	EW
BSB ₅	1 127.5	18 791
CSB	2 674.4	22 287
N-NH ₄	93.8	14 428
Gesamt-P	32.4	18 010

Reinigung Nachklärbecken 2



Kabel NKB-Räumer ersetzt.



Instandstellungsarbeiten Sandwäscher

